

GL 247 Lobt Gott, ihr Christen

1. Lobt Gott, ihr Christen alle gleich, in
 sei-nem höch-sten Thron, der heut schließt
 auf sein Him-mel-reich und schenkt uns sei-nen
 Sohn, und schenkt uns sei-nen Sohn.

2. Er kommt aus seines Vaters Schoß / und wird ein Kindlein klein; / er liegt dort elend, nackt und bloß / in einem Krippelein, / in einem Krippelein,
 3. entäußert sich all seiner Gewalt, / wird niedrig und gering / und nimmt an eines Knechts Gestalt, / der Schöpfer aller Ding, / der Schöpfer aller Ding.
 4. Heut schließt er wieder auf die Tür / zum schönen Paradies; / der Kerub steht nicht mehr dafür. / Gott sei Lob, Ehr und Preis, / Gott sei Lob, Ehr und Preis.

T und M: Nikolaus Herman 1560/1554

GL 158/159 Licht, das uns erschien

129 V Licht, das uns erschien, A Kind, vor
 dem wir knien: Herr, er - bar - me dich.
 V Dem sich der Him-mel neigt, A dem sich die
 Er - de beugt: Chri - stus, er - bar - me dich.
 V Glanz der Herr-lich-keit, A Kö - nig al - ler
 Zeit: Herr, er - bar - me dich.

T: Maria Luise Thurmair 1952 M: Heinrich Rohr 1952

GL 245 -> Menschen, die ihr wart verloren vom Notenblatt, Strophe 1 und 5

GL 175,6 Halleluja

2 Hal-le-lu-ja, Hal-le-lu-ja, Hal-le-lu-ja.
 T: Liturgie, M: gregorianisch

6 Hal-le-lu-ja, Ha-le-lu-ja,
 lu-ja, lu-ja.
 T: Liturgie, M: Fintan O'Carroll 1981
 u. Christopher Walker 1985

GL 759 Seid nun fröhlich, jubiliert

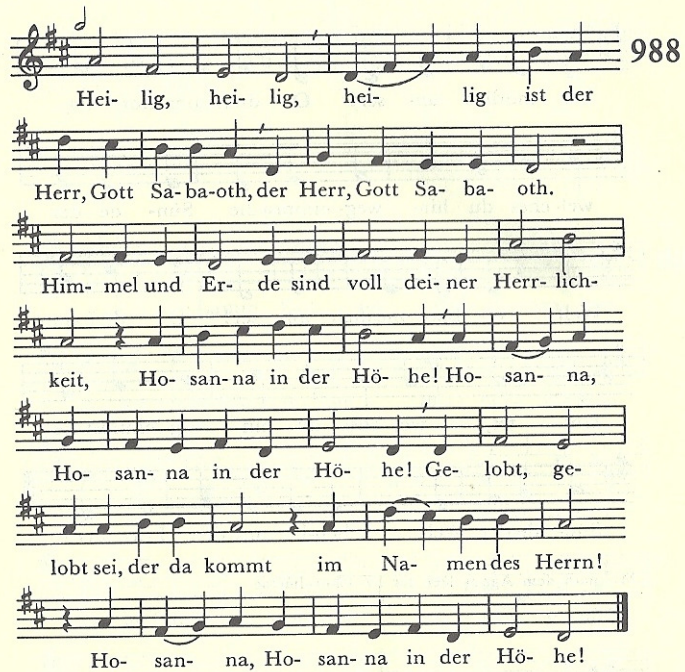
- 1.) Seid nun fröhlich, jubiliert, Jesus dem Messias!
 Der die ganze Welt regieret, wird ein Sohn Marias,

*KV: liegt als armes Kind im Stall, Herrscher über Welten all.
 Lasst uns dieses Kind anbeten, dankbar sein,
 und uns freun, ihm uns weihn. Gottes Sohn, du unser Retter, wir sind dein.*

- 2.) Seht, das Wort ist Fleisch geworden, dass es bei uns wohne! / Der sein Zelt von Süd bis Norden, Welten hat zum Throne, KV

- 3.) Singet, jauchzet, triumphieret, Christus ist geboren!
 Der die Welt mit Gnaden zieret, die sonst wär verloren KV

GL 737 Heilig, heilig



988

Hei- lig, hei- lig, hei- lig ist der
Herr, Gott Sa- ba- oth, der Herr, Gott Sa- ba- oth.
Him- mel und Er- de sind voll dei- ner Herr- lich-
keit, Ho- san- na in der Hö- he! Ho- san- na,
Ho- san- na in der Hö- he! Ge- lobt, ge-
lobt sei, der da kommt im Na- mendes Herrn!
Ho- san- na, Ho- san- na in der Hö- he!

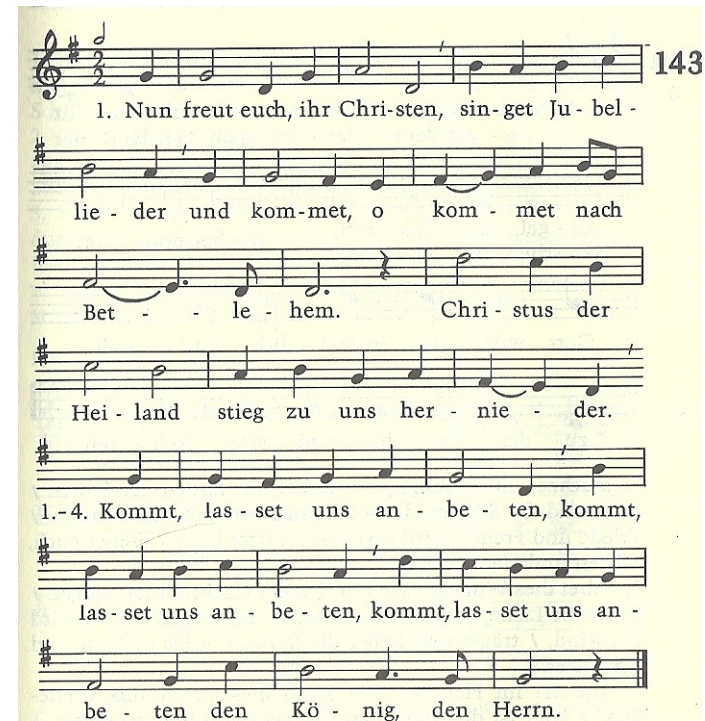
T.: Trier 1847
M.: nach Gregor. Choralweise

GL 251, 3.4. (Melodie: Lobet den Herren)

3.) Sehet dies Wunder, wie tief sich der Höchste hier beuget;/
sehete die Liebe, die endlich als Liebe sich zeigt./ Gott wird ein Kind,/
trägt und hebt die Sünd:/Alles anbetet und schweiget.

4.) Gott ist im Fleische, wer kann dies Geheimnis verstehen?/
Hier ist die Pforte des Lebens nun offen zu sehen./ Gehet hinein,
eins mit dem Kinde zu sein,/die ihr zum Vater wollt gehen.

GL 241, 1.3. Nun freut euch, ihr Christen



143

1. Nun freut euch, ihr Chri- sten, sin- get Ju- bel -
lie - der und kom- met, o kom - met nach
Bet - - le - hem. Chri - stus der
Hei - land stieg zu uns her - nie - der.
1.-4. Kommt, las - set uns an - be - ten, kommt,
las - set uns an - be - ten, kommt, las - set uns an -
be - ten den Kö - nig, den Herrn.

2. O sehet, die Hirten / eilen von den Herden / und suchen
das Kind nach des Engels Wort; / gehn wir mit ihnen, Friede
soll uns werden.

3. Der Abglanz des Vaters, / Herr der Herren alle, / ist heute
erschienen in unserm Fleisch; / Gott ist geboren als ein Kind
im Stalle.

GL 238 -> O du fröhliche
vom Notenblatt, mit Überchor
